

Möglichkeiten und Verfahren der Retrodigitalisierung Aus der Praxis für die Praxis

- Termin* : 8. und 9. Juli 2004
- Ort* : Göttingen, Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek
- Veranstalter* : Initiative Fortbildung für wissenschaftliche Spezialbibliotheken und verwandte Einrichtungen e.V., in Kooperation mit der SUB Göttingen und dem Göttinger Digitalisierungszentrum (GDZ), auf Anregung der APBB und AjBD
- Ziele, Inhalte* : Schwerpunkt dieser Veranstaltung ist die Retrodigitalisierung von Bibliotheksgut. Unter diesen Begriff wird alle Konversion vom analogen zum digitalen Medium gefasst. Nach einer Einführung in die Grundbegriffe und die grundsätzlichen Möglichkeiten der Retrodigitalisierung wird die Vermittlung von konkret praktischen Aspekten im Vordergrund stehen. Die TeilnehmerInnen des Seminars können von den langjährigen Erfahrungen der SUB Göttingen in diesem Bereich profitieren sowie einen Einblick in die Werkstatt der Retrodigitalisierung erhalten. Neben technischen Voraussetzungen werden auch juristische, betriebswirtschaftliche und organisatorische Bedingungen behandelt. Berichte über eine mögliche Mehrwert-Nutzung des retrodigitalisierten Materials, sowie einschlägige Erfahrungsberichte aus wissenschaftlichen Spezialbibliotheken runden das Tagungsprogramm ab.

Programm

Donnerstag, 8. Juli 2004

- 09.15 Uhr Begrüßung/Organisatorisches
- 09:30 - 11:00 Uhr : Zur Einführung : Sicherungsverfilmung – Retrodigitalisierung**
- 09:30 - 10:15 Uhr Liebesgeschichten und Heiratssachen – von der Liaison zu festen Verhältnissen. Perspektiven zukünftiger Arbeit mit Spezielsammlungen (**Dr. Hans Zotter MAS**, Universitätsbibliothek Graz)
- 10:15 - 11:00 Uhr Kulturgutschutz in der Bundesrepublik Deutschland. Bericht zur Sicherungsverfilmung von Archiv- und Bibliotheksgut (**Roland Stachowiak**, Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für Zivilschutz, Bonn)
- 11:00 -11:30 Uhr *Kaffeepause*

- 11:30 - 13:00 Uhr :** **Retrodigitalisierung und Langzeitarchivierung. Die Bedeutung internationaler Standards**
- Die Idee der Verteilten Digitalen Forschungsbibliothek – Bericht zur Retrodigitalisierung (**Dr. Andrea Rapp**, SUB Göttingen, GDZ)
- Was bedeutet Langzeitarchivierung im Bereich von digitalen Medien ? (**Heike Neuroth**, SUB Göttingen, F&E)
- Von der Notwendigkeit technischer Standards als Voraussetzung für Langzeitarchivierung (**Markus Enders/Martin Liebethuth**, SUB Göttingen, GDZ)
- Die Anwendung von Standards im internationalen Kontext – aktuelle Entwicklungen (N.N. : Referent der METS(Metadata Encoding & Transmission Standard)-Gruppe, angefragt)
- Vortrag in englischer Sprache*
- 13:00 - 14:30 Uhr *Mittagspause*
- 14:30 - 16:00 Uhr :** **Juristische Aspekte der Retrodigitalisierung**
(**Dr. Gabriele Beger**, Zentral- und Landesbibliothek Berlin)
- 16:00 - 16:30 Uhr *Kaffeepause*
- 16:30 - 17:30 Uhr :** **Organisatorische Aspekte**
- Management und Organisationsformen von Retrodigitalisierungsprojekten – Von der Idee zur Umsetzung (**Dr. Andrea Rapp**)
- 17:45 - 18:30 Uhr Führung durch das GDZ
- 20:00 Uhr ff. auf Wunsch : *gemeinsames Abendessen*

Freitag, 9. Juli 2004

- 09:00 - 10:30 Uhr :** **Aus der Praxis I : Produktion, Workflow, Werkzeuge**
- 09:00 - 09:30 Uhr Die Digitale Bibliothek aus der Sicht des Nutzers : Nachweis, Erschließung, Recherche, Navigation (**Dr. Andrea Rapp**)
- 09:30 - 10:30 Uhr Konkrete Arbeitsschritte bei der Retrodigitalisierung von Bibliotheksgut : Produktion, Workflow, Werkzeuge (**Markus Enders/Martin Liebethuth**)

- 10:30 - 11:00 Uhr *Kaffeepause*
- 11:00 - 12:30 Uhr :** **Beispiele : Konkrete Projekte, Anwendungen, Mehrwert**
- 11:00 - 11:45 Uhr DigiZeitschriften – ein Service von Bibliotheken für Bibliotheken : Retrodigitalisierung von Zeitschriftenbeständen aus dem Sondersammelgebietsprogramm (**Caren Schweder**, SUB, DigiZeitschriften)
- 11:45 - 12:30 Uhr Der Print-on-Demand-Dienst ProPrint (**Inka Tappenbeck**, SUB)
- 12:30 - 13:30 Uhr *Mittagspause*
- 13:30 - 14:30 Uhr :** **Aus der Praxis II : Berichte aus den Bibliotheken. Digitalisierungsprojekt(e)**
- in der Bibliothek des Heinrich-Heine-Instituts, Düsseldorf (**Bernd Füllner, Christian Liedtke**)
 - in der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des DIPF, Berlin (**Christian Ritzl**)
- 14:30 - 15:30 Uhr *Schlussdiskussion*
- Moderation :* **Monika Cremer** (SUB Göttingen)
Dr. Andrea Rapp
- Kostenbeitrag :* early bird Tarif (bei Anmeldung bis zum 11. Juni 2004) : EURO 85,--; für ausgewiesene Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft der Parlaments- und Behördenbibliotheken (APBB) bzw. der Arbeitsgemeinschaft für juristisches Bibliotheks- und Dokumentationswesen (AjBD) EURO 65,--
- Danach : EURO 135,--; für APBB- und AjBD-Mitglieder EURO 115,--.
- Anmeldung :* bei Evelin Morgenstern – „Initiative Fortbildung ... e.V.“ –
Fax : 0 30/ 8 33 44 78 –
E-Mail : morgenstern@initiativefortbildung.de

Wir haben in der Werner-Schule vom DRK, Rheinhäuser Landstraße 19/21, 37083 Göttingen vom 07. bis zum 09. Juli d. J. 15 Einzelzimmer (mit Dusche/WC) à EURO 35,80 (inklusive Frühstück) pro Person/Nacht reservieren können. Bitte sagen Sie bei Ihrer Seminaranmeldung (s.o.) an, ob Sie eines davon beanspruchen möchten.
Unsere Option dort läuft am 11. Juni 04 ab.

